

JAKOBSWEG

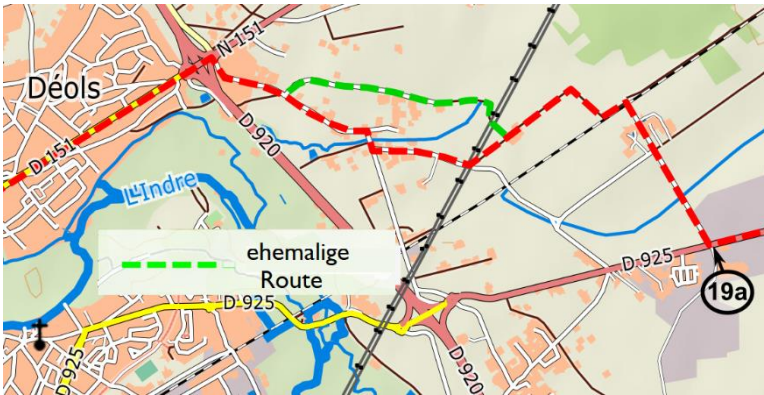
VIA LEMOVICENSIS

Routenänderungen

- kurz vor **Déols**
- zwischen **Les Billanges** und **Le Pont du Dognon**, und
- zwischen **Monchaty** und **Firbeix**
- mögliche Variante bei **Limoges**

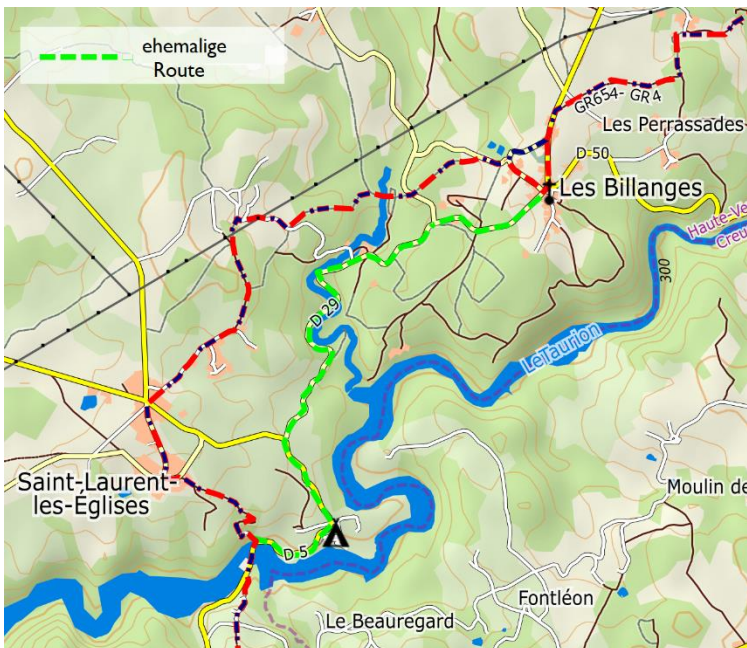
*(Sie finden diese Orte auf unserer digitalen Karte mit der Option 'Lupe',
im Menü auf der linken Seite)*

Routenänderung 3 km vor Déols



Bei Montboursy (Bauernhof): nach dem letzten Gebäude: geradeaus weitergehen (also nicht rechts abbiegen). Die alte Route ist auf der Karte mit einer grünen Linie gekennzeichnet.

Routenänderung von Les Billanges nach Le Pont du Dognon



74.5 Ende des Weges auf einer Asphaltstraße (= D29): links abbiegen, nach Les Billanges. Nach etwa 200m, kurz vor einem kleinen Denkmal und einer Informationstafel: der GR biegt rechts ab (*Sie können dem GR weiter folgen, wenn Sie nicht nach Les Billanges gehen möchten*), der Via Lemovicensis führt geradeaus, zur Kirche von

74.9 Les Billanges (🏠 🚶 🚧 🏰).

Mit dem Rücken zur Kirche: nehme die gegenüberliegende Asphaltstraße (Richtung Entrecolles). Nach ca. 350m an einer Gabelung: links abbiegen. (*Ab hier folgen Sie wieder dem GR.*) Nach mehr als 200m: diagonal links abbiegen, über eine unbefestigte Straße (passiere eine Barriere). Nach mehr als 0,5 km erreichen Sie eine Asphaltstraße (bei Les Peux): überqueren und geradeaus weiter. An der nächsten Gabelung: rechts halten. Ein wenig weiter: ignoriere einen Weg links, halte rechts, überquere einen Bach und gehe geradeaus weiter. (*Achtung: Auf der Karte wird der Bach als Seitenzweig eines Flusses angezeigt. Tatsächlich gibt es zwei Bäche, hier und etwas weiter.*) Nach knapp 200 m überquere einen anderen Bach. Nach 50m: biege rechts ab. Nach mehr als 0,5 km erreichen Sie eine Asphaltstraße: folge dieser nach rechts (Richtung Auziat). Nach etwa 400m, an einer Waschstelle: biege links ab, über eine unbefestigte Straße, immer (mehr oder weniger) geradeaus. Nach etwa 0,8 km (kurz nach einem Funkmast, rechts) erreichen Sie eine Asphaltstraße: biege rechts ab. Folge diese Straße nach **Saint Laurent les Églises**. Ankunft auf der D5: überquere und gehe diagonal links weiter, über die D5a5. Nach mehr als 0,5 km, an der Kirche: links abbiegen (Richtung Saint-Léonard de Noblat). Nach mehr als 100m, vorbei an den letzten Häusern: verlasse die D5a5 und biege diagonal rechts ab. Nach etwa 400m: biege rechts ab, über einen kleinen Weg, der stark abfällt, nach die D5. Folge dieser nach rechts, über

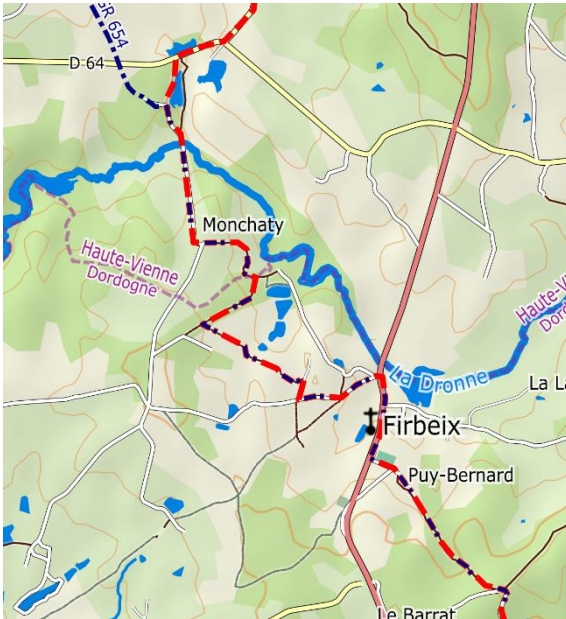
79.7 Le Pont du Dognon.

Überqueren Sie den Fluss Le Taurion

Umweg zwischen Monchaty und Firbeix

Im Laufe des Jahres 2020 wurde der Pilgerweg zwischen Monchaty und Firbeix gesperrt.

Unten finden Sie eine Karte mit der neuen Route und eine Wegbeschreibung. Die neue Route ist, wie die alte, etwa 2,2 km lang.



Ankunft in **Monchaty**: nach links biegen.

Nach 50 m, in einer Kurve nach rechts: Verlassen Sie die Straße und biegen Sie diagonal links ab. Gehen Sie weiter über eine kleine Straße, die kurz darauf unbefestigt ist und abfällt.

Am Talgrund: Biegen Sie rechts ab, über einen stark ansteigenden Weg, entlang eines Waldes.

Oben auf dem Plateau: Nehmen Sie den ersten Weg links, zum Weiler Le Gadonnet.

Ende des Weges: Biegen Sie rechts ab, über eine asphaltierte Straße.

Ende der Straße: Biegen Sie links ab, über eine breitere Asphaltstraße, absteigend.

Ende der Straße auf einer stark befahrenen Hauptstraße (N21): Biegen Sie rechts ab, nach **Firbeix**.

Mögliche Variante bei Limoges

Im Sommer 2021 wurde auf private Initiative eine alternative Route eröffnet, die es Pilgern ermöglicht, Limoges zu umrunden und die unattraktiven Vororte und Industriegebiete zu meiden. Leider vermisst man die schöne Altstadt mit unter anderem der Kathedrale Saint-Étienne und anderen Sehenswürdigkeiten wie den alten Markthallen. Über die neue Route wandern Sie entlang des schönen Ufers der Vienne nach Aix-sur-Vienne.

Die Variante startet auf der Place de Compostelle bei der alten Brücke (Pont Saint-Étienne) über die Vienne. Anstatt ihn zu überqueren, biegen Sie vor der Brücke entlang des Flusses links ab.



Der Weg ist mit einer gelb-blauen Porzellan-Jakobsmuschel markiert. Achtung: Der Anschluss an die „Normalroute“ wäre noch nicht ganz fertig, aber vermutlich leicht zu finden.